

WEBINAR: VERMEIDUNG VON LEBENSMITTELABFÄLLEN IN DER SCHULE

Die Online-Weiterbildung zur Vermeidung von Lebensmittelabfällen in der Schule bringt auf den Punkt, wie Lehrende das Thema im Unterricht fesselnd vermitteln und wie am Standort Schule wertvolles Essen mit einfach umsetzbaren Maßnahmen gerettet werden kann. Mehr denn je ist engagierter Einsatz notwendig, denn Lebensmittelabfälle heizen auch den Klimawandel an! In diesem Webinar geben Expert*innen einen Überblick wo Lebensmittelabfälle anfallen und warum es wichtig ist, sich damit in der Schule zu beschäftigen.

Am 18. Oktober stellen Expert*innen Inspirationen für den Unterricht vor.
Am 19. Oktober präsentieren sie erfolgreiche Initiativen am Standort Schule.



Lehrende und Leiter*innen aller Schulrichtungen, Schulverpfleger*innen, Elternvertreter*innen, Multiplikator*innen und Studierende sind herzlich zu dieser kostenlosen Veranstaltung eingeladen.

18. OKTOBER, 14 - 17 UHR

SCHWERPUNKT: Methoden für den Unterricht

Zielgruppe: Lehrende aller Schulen, Studierende der Pädagogik

19. OKTOBER, 14 - 17 UHR

**SCHWERPUNKT: Reduktion der Lebensmittelabfälle
am Standort Schule**

Zielgruppe: Lehrende aller Schulen, Studierende der Pädagogik, Leiter*innen, Schulverpfleger*innen, Multiplikator*innen und Elternvertreter*innen

Vorläufiges Programm

18. OKTOBER, 14 - 17 UHR

SCHWERPUNKT: Methoden für den Unterricht

Zielgruppe: Lehrende aller Schulen, Studierende der Pädagogik

Ab 13:45 Einlass in das Zoom-Meeting, Technischer Check

AB 14 UHR

Begrüßung

Lebensmittelabfälle - Fakten und Auswirkungen auf das Klima

Dipl.-Ing. Gudrun Obersteiner, BOKU, Institut für Abfallwirtschaft

Themenblock **ANALOGE METHODEN für den Unterricht**

Tatort Biotonne: Lebensmittelabfällen auf der Spur

Dipl.-Ing. Gudrun Obersteiner, BOKU, Institut für Abfallwirtschaft

PAUSE

Sinne schulen - Lebensmittel Müll vermeiden mit dem Wiener Tafel Sensorik Labor

Monika Heis, Wiener Tafel

Best of the rest - Workshops: Kinder auf ein sinnhaftes Leben vorbereiten

Schulworkshops für die 1.-13. Schulstufe

Elke Oberhauser, Best of the Rest - ACADEMY Kärnten

Schatzsuche am Feld, Inspirationen für den Unterricht

Mag.^a Gabriele Homolka, DIE UMWELTBERATUNG

PAUSE

Themenblock **DIGITALE METHODEN für den Unterricht**

Padlet von MARLENE - Lebensmittelabfälle erklärt anhand der Reise der Kartoffel

Claudia Schütz MA, Abfallwirtschaft Tirol Mitte

Innovative Online Tools für die digitale Umsetzung im Unterricht

Mag.^a Michaela Knieli, DIE UMWELTBERATUNG

ABSCHLUSS, 17 UHR

19. OKTOBER, 14 - 17 UHR

**SCHWERPUNKT: Reduktion der Lebensmittelabfälle
am Standort Schule**

Zielgruppe: Lehrende aller Schulen, Studierende der Pädagogik, Direktor*innen, Schulverpfleger*innen und Elternvertreter*innen

Ab 13:45 Einlass in das Zoom-Meeting, Technischer Check

AB 14 UHR

Begrüßung

Zusammenfassung Tag 1, Fakten zu Lebensmittelabfällen

Mag.^a Michaela Knieli, DIE UMWELTBERATUNG

Was kann man von der Gastronomie für die Schulverpflegung lernen?

Mag.^a Christine Ehrenhuber, United Against Waste

Die Essensausgabe - der Knackpunkt beim Schulbuffet

Ergebnisse der Studie aus Wien, 2019

Mag.^a Elisabeth Fröhlich, Landeselternverband Wien

PAUSE

Virtueller Austausch der Teilnehmer*innen

in Kleingruppen zu folgenden Schwerpunkten

Kochen im Unterricht ohne Reste, Austausch der Praxiserfahrungen

Mag.^a Christine Ehrenhuber, United Against Waste

Weitergabe von übrigen Speisen – Erfahrungsaustausch und Praxistipps

DI Christian Pladerer, Österreichisches Ökologie-Institut

Abfallarme Jause: Was sind die Knackpunkte? Wie kommuniziert man mit den Schüler*innen und Lehrer*innen?

Claudia Schütz MA, Abfallwirtschaft Tirol Mitte

Abfallarmes Mittagessen, Erfahrungen aus der Praxis

Mag.^a Elisabeth Fröhlich, Landeselternverband Wien

Exkursionsziele: dem Thema Lebensmittelrettung mehr Kraft verleihen

DIⁱⁿ Daniela Einsiedler, DIE UMWELTBERATUNG

Neue Wege zur Vermeidung von Buffet- und Tellerresten:

Pilotprojekt Lebensmitteldrehscheibe und EU-Projekt LOWINFOOD

DI Christian Pladerer, Österreichisches Ökologie-Institut

ABSCHLUSS, 17 UHR

Anmeldung zum Webinar

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Wir ersuchen um Ihre verbindliche Anmeldung.
Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt.

Alle weiteren Informationen inklusive Link zur Online-Tagung erhalten die angemeldeten Teilnehmer*innen kurz vor dem Webinar.

Anmeldung

Die kurzfristige Anmeldung (für Spätentschlossene) ist nur noch **per E-Mail** an DIE UMWELTBERATUNG, Gabriele Homolka an gabriele.homolka@umweltberatung.at möglich.

Die Teilnehmer*innen erhalten im Anschluss an die Veranstaltung die Teilnahmebestätigung von DIE UMWELTBERATUNG.

Technische Voraussetzungen für die Teilnahme

- Laptop, Tablet, Smartphone oder Standgerät mit Video- und Audiofunktion
- gute Internetverbindung
- Empfehlung: Das Webseminar funktioniert am besten über den Browser Chrome. Aber auch Mozilla Firefox ist möglich.
- Die Verwendung eines Headsets wird für eine gute Tonqualität empfohlen.
- Wir empfehlen weiteres die **Einwahl in das Webinar um 13 Uhr 45**, um die eigenen Ton- & Bild-Einstellungen zu testen.